

26.03.2014 13/14

Das 100. Mitglied begrüßt



Das 100. Mitglied begrüßt

Frank Simonis heißt Renate Piette in der Genossenschaft "Neue Energie Bendorf e.G. willkommen

-pli- Bendorf. Mit Finanzberaterin Renate Piette (Finanzpunkt Bendorf) konnte Vorstandsmitglied Frank Simonis (Neue Energie Bendorf e.G.) das 100. Genossenschaftsmitglied willkommen heißen. Ziel der Neue Energie Bendorf ist es, durch gemeinschaftliches bürgerschaftliches Engagement einen bedeutenden Anteil an der regionalen Energieversorgung bereitzustellen, damit dem Klimaschutz zu dienen und zugleich nachhaltige Gewinne für ihre Genossenschaftsmitglieder zu erwirtschaften.

"Mir liegt vor allem daran, deutlich unabhängiger von den Großkonzernen der Energiewirtschaft zu werden", sagt Renate Piette. "Energie sollte möglichst da verbraucht werden, wo sie auch erzeugt wird". Sie sei davon überzeugt, dass die Energiewende nur dann gelingen werde, wenn sich möglichst viele Bürger an der alternativen Energieerzeugung beteiligten und damit auch ihren Beitrag zum Klimaschutz leisteten.

Als Finanzberaterin könne sie den Menschen eine finanzielle Beteiligung in die alternative Energiegewinnung nur empfehlen, denn der gehöre mittel- und langfristig die Zukunft und werfe zudem auch nachhaltige Gewinne ab, sagte Renate Piette weiter.

Derzeit betreibt die Neue Energie Bendorf e.G. bereits erfolgreich Solaranlagen auf den Dächern der örtlichen Stadtwerke und der Medardus-Grundschule. Seit 2013 ist die Neue Energie Bendorf e.G. am Solarpark Deesen (Westerwald) beteiligt, den sie gemeinsam mit der Südeifel Strom e.G. betreibt. Weitere Projekte sind in der Planung.

Genossenschaftsmitglied in der Neue Energie Bendorf e.G. kann jedermann schon mit einer Beteiligung ab 100 Euro werden. In der Genossenschaft sind, ganz im Sinne von Fr. Wilhelm Raiffeisen, alle Mitglieder - unabhängig der Höhe ihrer Beteiligung - gleichermaßen stimmberechtigt.